Die Kraft zum Leben

Reihe: Leben entsteht! (4/4), Die etwas andere Weihnachtserzählung

Schriftlesung: Johannes-Evangelium 1, 19-34



Einleitende Gedanken

Wenn Maria Jesus als Baby in den Armen hielt,  
wen hatte sie in Wirklichkeit in ihren Armen?

……………………………………………………………………………………………

# Die Zeichenhandlungen des Johannes

Warum wird so ausführlich über Johannes den Täufer berichtet? ……………………………………………………………………………………………

Was ist das besondere bei der Geburt von Johannes?

………………………………………………………………………………………………………………

Wo lebte Johannes der Täufer, bevor er seinen öffentlichen Dienst begann?

………………………………………………………………………………………………………………

Wie sah der Dienst des Johannes aus? Was war seine Botschaft?

………………………………………………………………………………………………………………

„Er durchzog die ganze Jordangegend und rief die Menschen dazu auf, umzukehren und sich taufen zu lassen, um Vergebung der Sünden zu empfangen.“ Lukas 3, 3.

In welchem Auftrag kamen die Delegierten von Jerusalem?

………………………………………………………………………………………………………………

Was wollten diese Leute vom Täufer wissen?

………………………………………………………………………………………………………………

Warum sagt Johannes, dass er nicht Elia sei?

………………………………………………………………………………………………………………

„Ich sende euch den Propheten Elia, bevor der grosse und schreckliche Tag kommt, an dem ich, der Herr, Gericht halte.“ Maleachi 3, 23.

Wen meinen sie, wenn sie fragen, ob er der Prophet sei?

………………………………………………………………………………………………………………

Wie beschreibt Johannes seine Aufgabe?

………………………………………………………………………………………………………………

Wieso tauft Johannes?

………………………………………………………………………………………………………………

„Ich habe euch mit Wasser getauft, er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen.“ Markus 1, 8.

Wieso haben diese Männer nicht verstanden, was ihnen Johannes erklären wollte?

………………………………………………………………………………………………………………

„So ist es doch: Johannes der Täufer ist gekommen, hat gefastet und keinen Wein getrunken, und schon habt ihr gesagt: ›Er ist von einem bösen Geist besessen.‹ Der Menschensohn ist gekommen, isst und trinkt wie jedermann, und da sagt ihr: ›Was für ein Schlemmer und Säufer, dieser Freund der Zolleinnehmer und Sünder!‹“ Lukas 7, 33-34.

Bibelstellen zum Nachschlagen: 5. Mose 18, 15; Jesaja 40, 3; Maleachi 3, 1.22-24; Matthäus 3, 1-6.11; Matthäus 11, 14; Matthäus 17, 10-13; Matthäus 21, 25; Markus 1, 2-8; Lukas 1, 5-25.57-80; Lukas 3, 2-6.15; Lukas 7, 29-30.33-35; Johannes 1, 11; Apostelgeschichte 13, 23-25

# Die Krafthandlungen Gottes

Was sagt Johannes der Täufer, als er Jesus sieht? ……………………………………………………………

Wie nimmt Jesus die Sünde der ganzen Welt weg? ..……………………………………………..…

Hat Jesus Deine Sünde auch weggenommen? ………………………………………………………

Wie hat er das bei Dir gemacht? ……………………………………………………………………….

„Wegen unserer Schuld wurde er gequält und wegen unseres Ungehorsams geschlagen. Die Strafe für unsere Schuld traf ihn und wir sind gerettet. Er wurde verwundet und wir sind heil geworden. Wir alle waren wie Schafe, die sich verlaufen haben; jeder ging seinen eigenen Weg. Ihm aber hat der Herr unsere ganze Schuld aufgeladen.“ Jesaja 53, 5-6.

Was würde mit uns geschehen, wenn Jesus nicht am Kreuz gestorben wäre?

………………………………………………………………………………………………………………

Warum wusste Johannes, dass Jesus, der vor ihm stand, der Messias ist?

………………………………………………………………………………………………………………

„Mit der Botschaft vom Kreuz ist es nämlich so: In den Augen derer, die verloren gehen, ist sie etwas völlig Unsinniges; für uns aber, die wir gerettet werden, ist sie der Inbegriff von Gottes Kraft.“ 1. Korinther 1, 18.

Wie kommt Gottes Kraft in unser Leben? ……………………………………………………………………

Bist Du Dir bewusst, dass Gott durch den Heiligen Geist in Dir lebt?

………………………………………………………………………………………………………………

„Weil ihr nun also seine Söhne und Töchter seid, hat Gott den Geist seines Sohnes in eure Herzen gesandt, den Geist, der in uns betet und »Abba, Vater!« ruft.“ Galater 4, 6.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Psalm 65, 4; Jesaja 11, 2; Jesaja 53, 3-7; Micha 7, 18; Matthäus 3, 13-17; Matthäus 16, 16; Lukas 3, 21; Johannes 3, 5; Johannes 4, 19; Johannes 6, 14; Johannes 7, 40; Apostelgeschichte 1, 5; Römer 6, 14; 1. Korinther 1, 18; 1. Korinther 3, 16; 2. Korinther 5, 21; Galater 4, 4-6; Epheser 2, 15; Kolosser 1, 22; 1. Petrus 1, 23; 1. Johannes 5, 20

Schlussgedanke

„Zu dieser Botschaft bekenne ich mich offen und ohne mich zu schämen, denn das Evangelium ist die Kraft Gottes, die jedem, der glaubt, Rettung bringt. Das gilt zunächst für die Juden, es gilt aber auch für jeden anderen Menschen.“ Römer 1, 16.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Johannes 1, 16; Johannes 7, 39; Johannes 14, 17; Römer 1, 16; 1. Timotheus 3, 16; Offenbarung 21, 3

****

Info Box

Heute: Wir werden eine Sonderkollekte für unsere Missionare einziehen. Diese Kollekte soll ein Weihnachtsgeschenk für unsere Missionare sein.Di., 30. Nov., 19.30 Uhr, GebetsTreff im Elim – nicht verpassen!

So., 12, Dez., 15.30 Uhr, Musical im Weissen Saal. Nutze diese Gelegenheit und lade Deine Freunde und Bekannten ein.

Züri Seminare 2011: Jetzt ein Seminar auswählen und anmelden!

Zum neuen Vertikal einladen! Flyer auf dem Infotisch.

Vielen Dank für die finanzielle Unterstützung – Gott freut sich über Deine Grosszügigkeit.

Sie sind jeden Sonntag zu unseren  
**Gottesdiensten willkommen!**

[www.feg-zuerich.ch](http://www.feg-zuerich.ch)

feg-zuerich@gmx.ch